

Landratsamt Freising
 Frau Nimmert -Wasserrecht -
 Landshuter Str. 31
 85356 Freising

Anzeige
Über den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

<input type="checkbox"/> Erstanzeige	<input type="checkbox"/> Änderungsanzeige	<input type="checkbox"/> Stilllegungsanzeige
--------------------------------------	---	--

Eigentümer

Name, Vorname		
Anschrift (PLZ, Ort)		
Straße, Nr. / Telefon		

Betreiber

Name, Vorname		
Anschrift (PLZ, Ort)		
Straße, Nr. / Telefon		

Lagergrundstück, Standort

PLZ, Ort		
Straße, Nr.		
Flurstück-Nr. / Gemarkung		

Lagermedium (alter Tank)

Art der gelagerten wassergefährdenden Flüssigkeit	<input type="checkbox"/> Benzin	<input type="checkbox"/> AdBlue	<input type="checkbox"/> Dieselkraftstoff
	<input type="checkbox"/> Heizöl	<input type="checkbox"/> Altöl	<input type="checkbox"/> Sonstiges.....
Gesamte Lagermenge	Liter		
Standort	<input type="checkbox"/> unterirdisch	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> im Keller
Zahl der Behälter Fassungsvermögen	Anzahl der Behälter		
	a	Liter	
Beginn der Lagerung			

Lagermedium (umgebauter oder neuer Tank)

Art der gelagerten wassergefährdenden Flüssigkeit	<input type="checkbox"/> Benzin	<input type="checkbox"/> AdBlue	<input type="checkbox"/> Dieselkraftstoff
	<input type="checkbox"/> Heizöl	<input type="checkbox"/> Altöl	<input type="checkbox"/> Sonstiges
Gesamte Lagermenge	Liter		
Standort	<input type="checkbox"/> unterirdisch	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> im Keller
Zahl der Behälter Fassungsvermögen	Anzahl der Behälter		
	a	Liter	
Beginn der Lagerung			

Lagerbehälter

Art des Behälters Material	<input type="checkbox"/> einwandig	<input type="checkbox"/> mit Innenhülle	<input type="checkbox"/> mit Beschichtung
	<input type="checkbox"/> doppelwandig		
	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Kunststoff	<input type="checkbox"/> GFK
	Typ des Behälters		Baujahr
	Herstellerfirma, Ort		
Bauartzulassung	<input type="checkbox"/> vom Nr.		
Eignungsfeststellung	<input type="checkbox"/> vom durch		

Lagerung

Art der Lagerung	<input type="checkbox"/> in einem Heizöllagerraum <input type="checkbox"/> in einem Kellerraum <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien	<input type="checkbox"/> in einem Heizraum <input type="checkbox"/> sonstiger Lagerraum <input type="checkbox"/> unterirdisch (Erdtank)
Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Auffangraum für 100% des Tankinhalt <input type="checkbox"/> Auffangraum für 10% des Gesamtlagervolumens aller Behälter, jedoch mindestens der Rauminhalt des größten Behälters <input type="checkbox"/> gemauerter Lagerraum mit öldichtem Anstrich <input type="checkbox"/> Auffangwanne aus Stahl/Kunststoff nach DIN	
Sicherheitseinrichtungen	<input type="checkbox"/> Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> kathodischer Korrosionsschutz	<input type="checkbox"/> Leckanzeige <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber

Betriebsrohrleitungen

Material	<input type="checkbox"/> Kupfer <input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/>
Verlegung	<input type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> unterirdisch
Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Schutzrohr <input type="checkbox"/> Saugleitung <input type="checkbox"/> kathodischer Korrosionsschutz <input type="checkbox"/> Vor- und Rücklaufleitung <input type="checkbox"/> als Einstrangsystem

Lage der Anlage

Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Überschwemmungsgebiet	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Allgemeine Angaben

<input type="checkbox"/> Privathaushalt	<input type="checkbox"/> öffentliche Einrichtung	<input type="checkbox"/> Land- u. Forstwirtschaft
<input type="checkbox"/> Gewerbe		
Letzte Überprüfung durch einen Sachverständigen	Datum:	

sonstige Bemerkungen oder Veränderungen:

.....
Ort, Datum.....
Unterschrift**Hinweis:**

Wer Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (im Sinne des § 2 Abs. 2 AwSV) errichten oder wesentlich ändern will, hat das gem. § 40 Abs.1 AwSV mindestens 6 Wochen im Voraus der Kreisverwaltungsbehörde anzuzeigen. Wer der Anzeigepflicht nicht nachkommt, unvollständige oder unzutreffende Angaben macht, handelt ordnungswidrig (§ 65 Satz 1 Nr. 21 AwSV). Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer empfindlichen Geldstrafe geahndet werden (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Buchst. a und Abs. 2 WHG).